



Das ist Bredbeck

➤ Herzlich Willkommen in Bredbeck!

Mit diesem Heft möchten wir euch unsere Bildungsstätte vorstellen – mit ihren Themen, Menschen, Projekten und vielfältigen Bildungsseminaren. Wir freuen uns auf euch – als Teilnehmende, Kooperationspartner*innen, Gäste vor Ort oder auf unserer Webseite www.bredbeck.de.

Kirsten Dallmann, Leiterin der Bildungsstätte Bredbeck



Was ist eine Bildungsstätte?

Bredbeck ist eine Bildungsstätte, eine von mehreren hundert in Deutschland. Bei uns widmen Menschen sich für eine gewisse Zeit, meistens zwischen 2 und 9 Tagen, als Teil einer Gruppe einem Lernthema. Bredbeck hat ein eigenes Gelände mit Seminarräumen und Übernachtungshäusern, eine eigene Küche und ca. 30 Mitarbeitenden genau zu diesem Zweck.

Und was ist dann eine Heimvolkshochschule?

Heimvolkshochschule ist ein (ziemlich langer) Begriff für niedersächsische Bildungsstätten, die nach dem niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz arbeiten und durch das Land Niedersachsen dafür gefördert werden.

Gehört Bredbeck zum Landkreis Osterholz?

Die Bildungsstätte Bredbeck ist sogar Eigenbetrieb des Landkreises Osterholz. Das ist eine seltene, wenn nicht sogar einmalige Situation. Der Landkreis Osterholz ist bereits seit Gründung der Bildungsstätte als Jugendbildungsstätte 1976 Träger und fördert Bredbeck finanziell mit einem jährlichen Zuschuss. Bredbeck ist deshalb die Bildungsstätte, die für die Bürger*innen des Landkreises da ist und es gibt viele Kooperationsprojekte zwischen der Landkreisverwaltung, den Institutionen und Akteur*innen im Landkreis und uns.

Was kann man denn in Bredbeck überhaupt machen?

Unser Bildungsprogramm teilt sich in die Sparten internationale Bildung, politische (Jugend-) Bildung, berufliche Bildung, kulturelle Bildung und Gesundheits- und Persönlichkeitsentwicklung. Viele Seminare, wie zum Beispiel das Aller Welt Orchester oder Bogenschießen, gibt es schon seit Jahren und jedes Jahr können Menschen sich neu dafür anmelden. Andere Angebote, zum Beispiel in der beruflichen Bildung, werden jedes Jahr neu konzipiert und angeboten. Manche Seminare finden in Kooperation mit Schulen oder zum Beispiel Vereinen statt. Es gibt auch zertifizierte Seminarreihen. Einen guten Überblick über unsere Themen und Projekte gibt dieses Heft. Um ein konkretes Seminar zu finden, Termine zu suchen und Einzelheiten zu erfahren, lohnt sich immer der Blick auf unser gesamtes Programm unter www.bredbeck.de.

Gibt es bei dem breiten Programm einen gemeinsamen Nenner?

Ja. Es stimmt, dass Menschen in Bredbeck ganz unterschiedliche Seminare besuchen und mit ganz unterschiedlichen Kompetenzen und Lerninhalten nach Hause gehen. Es gibt aber auch Konstanten: Bildung in Bredbeck ist

- gruppenbezogen
- handlungsorientiert
- reflexiv

In der Praxis bedeutet das, dass alle Lernenden gemeinsam im Seminar aktiv werden – klassischen Frontalunterricht gibt es bei uns so gut wie nicht.

Und wer kann da mitmachen?

Alle! Grundsätzlich freuen wir uns über alle Teilnehmenden und bemühen uns, möglichst für alle Menschen Angebote zu schaffen, unabhängig von Alter, Bildungsgrad, Herkunft oder Geschlecht. Besonders am Herzen liegt uns die Zielgruppe zwischen 16 und 26 Jahren. Viele unserer Angebote sind auf die Fragen und Themen dieser Zielgruppen zugeschnitten. Wir bieten Programme für Schulklassen, Erwachsene sowie speziell zugeschnittene Formate für Seniorinnen und Senioren an. Wenn es für ein Programm besondere Teilnahmevoraussetzungen gibt, werden diese auf unserer Homepage genannt. Damit unsere Angebote für möglichst viele Menschen zugänglich sind, arbeiten wir mit geförderten Projekten, dadurch können wir oft niedrige Teilnahmegebühren anbieten.

Kann ich auch mit einer Gruppe kommen und mein eigenes Programm machen?

Gruppen können gerne als Gastgruppen zu uns kommen, wenn sie ein Bildungsziel verfolgen, das mit unserem Leitbild kompatibel ist; zum Beispiel Chöre, Kollegien aus Schulen oder Instituten, Auszubildende und vieles andere mehr.

Inhalt

Vorwort	2-3
Wo liegt Bredbeck / Geländeplan	4-5
Haus und Umgebung	6-7
Internationale Bildung	8-9
Das Projekt LIKHTAR	10 – 11
Politische Jugendbildung	12 – 13
Politische Bildung/ Berufliche Bildung	14 – 17
Berufliche Bildung	18-19
Bildungsurlaube	20 -21
Kulturelle Bildung	22 – 23
Gesundheits- und Persönlichkeitsbildung	24 – 25
Bredbeck regional	26-27
Erleben lernen	28-29
Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt	30 – 31
Bredbeck Team	32 – 33
Bredbeck vernetzt	34

Impressum

Redaktion: Kathrin Busch, Kirsten Dallmann | Gestaltung: Johanna van Joolen | Illustration: C. Schmelter-Pourian
Fotos: Bildungsstätte Bredbeck, W. Brünjes, S. Nass, M. Schönau-Jahn, Stagepack-Bühnenttraining, photocase.de (S.28) und freepik.com (Icon)

➤ Wo liegt Bredbeck und wie sieht es aus?

Die Bildungsstätte Bredbeck liegt in einem kleinen Naturparadies nördlich von Bremen. Am Rande des Teufelsmoors und nur fünf Kilometer vor den Toren Osterholz-Scharmbecks ist Bredbeck mit seinen Baumriesen, Teichen und grünen Wiesen der ideale Ort zum Lernen, Tagen, Erleben und Entspannen.

Unser großes Gelände mit dem alten Gutshaus kann für Seminare, Projekte, Proben, Workshops, Tagungen, Klausuren und Konferenzen genutzt werden. Fern vom Alltag kann man neue Perspektiven entwickeln, Energien tanken, kreativ werden und als Gruppe zusammenkommen.



Anfahrt

Abfahrt Bremen-Nord, Eiefleth, Ritterhude, Osterholz-Scharmbeck

Bremen, Bremer Kreuz, Osnabrück, Hamburg, Lilienthal, Worpswede, Sandhausen, Freißenbüttel, Hambergen

5 Übernachtungshäuser, 118 Betten, 9 Seminarräume, 8 Sonnterrassen, 1 Freilichtbühne, 1 Geestpfad, 2 Teiche, 1 Brücke, 24447 Bäume, 1 Sauna, 15 Fahrräder, 4 Gitarren, 1 Schlagzeug, 2 Kinderbetten, 2 Hochstühle, 6 Kaffeespezialitäten, 7 Sorten faire Schokolade, 5 Getränkekühlschränke, 3 Sorten Hauswein, 24 Brettspiele, 2 Tischtennisplatten, 1 Billardtisch, 2 Tischkicker, 15 Bälle (Basket, Fuß, und Volley), 3 Wikingerspiele, 1 Baumstammparcour, 1 mobiler Hochseilgarten, 5 große Grills, 3 Feuerstellen, 1 Sportplatz, 15 Flipcharts, 8 Beamer, 3 Smartboards, 15 Ipad, freies W-Lan und 32 Mitarbeitende für alle Fragen, ...

➤ Haus und Umgebung

Was für Seminarräume gibt es?

Wir haben 9 helle und großzügige Seminarräume, die es leichtmachen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Der Pavillon ist mit 200 qm unser größter Raum. Er ist für Theater, Tanz, Chor- und Orchesterproben ebenso geeignet wie für Veranstaltungen, Präsentationen oder große Tagungen mit bis zu 200 Personen.

Der Seminarraum „Perspektive“ steht seit 2022 neben dem Jugendgästehaus und unserem neuen Haus Xtra 3 und erwartet Nutzer*innen mit 80qm, großen Fenstern und moderner Ausstattung. Der Hörsaal zwischen Atriumhaus 1 und 2 bietet für Gruppen bis 25 Personen tolle Bedingungen zum Beispiel für Kunst, Theater, Gesang oder Arbeitstreffen.

In unserem historischen Haupthaus befinden sich 6 kleinere bis mittelgroße Tagungsräume. Sie sind lichtdurchflutet, bieten eine schöne Aussicht auf den umliegenden Wald und verströmen eine gemütliche Arbeitsatmosphäre, die ganz besonders von beruflichen Teams gerne genutzt wird.

Und die Seminartechnik?

Die Klassiker der Moderationsgestaltung, Flipchart, Pinnwand und Moderationskoffer gehören in Bredbeck zum Ausstattungsstandard und können einfach dazugebucht werden. Wir verfügen über Beamer, Leinwände, Laptops und ein flächendeckendes W-LAN in allen Seminarräumen. Hybride Seminare können technisch mit Video- und Audiotechnik ausgestattet werden und Teilnehmende und Lehrende können unsere drei Smartboards nutzen. In unseren eigenen Projekten arbeiten wir außerdem mit Tablets, Equipment für Film- und Theatertechnik und einer Vielzahl erlebnispädagogischer Materialien. Wenn ihr ein konkretes Medium einsetzen wollt, spricht uns gerne an – vielleicht haben wir es ja bereits vor Ort.

Wie sind die Übernachtungsräume?

Unsere Übernachtungshäuser bieten Platz für völlig ungestörte Zusammenkünfte von Gruppen bis 35 Personen. Die beiden Atriumhäuser verfügen über je 35 Betten in Doppelzimmern mit Dusche/WC. Im Sommer kann man es sich im Innenhof und im Winter vor dem Kamin gemütlich machen. Beide Häuser wurden 2017 und 2018 kernsaniert und punkten seitdem mit modernen Möbeln und einer einladenden Gestaltung.

Im Jugendgästehaus stehen Haus 3 und das neue Haus Xtra 3 mit überwiegend Mehrbettzimmern, Gruppen-

raum und Bistro. Draußen gibt es neben Tischtennisplatten und dem Wildnispädagogikareal auch eine schöne Feuerstelle und eine Grillmöglichkeit.

Was gibt es zu Essen?

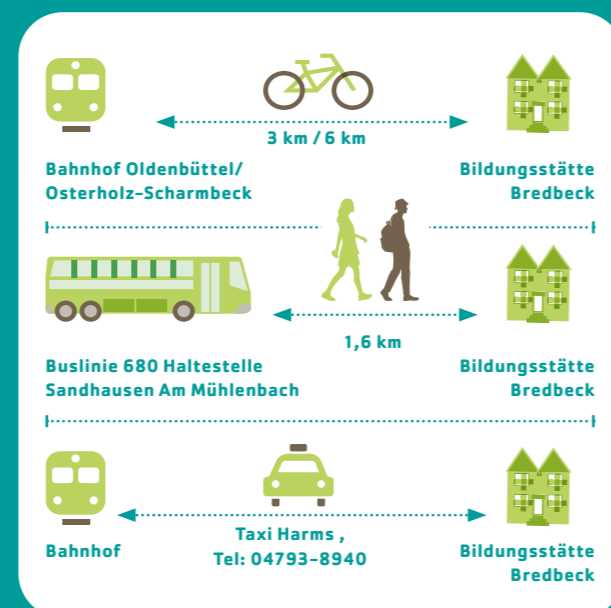
Gutes Essen ist wichtig für jedes Seminar. Täglich frisch, abwechslungsreich und gesund werden unsere Gäste vom Küchenteam mit vier Mahlzeiten am Tag verwöhnt. Besonders überzeugt sind wir selbst von unseren vegetarischen und veganen Gerichten – probiert es aus!

Was kann ich in der Freizeit in Bredbeck tun?

Viele Terrassen und Sitzgruppen im Grünen laden zu gemeinsamen Pausen oder auch zu Arbeitseinheiten an der frischen Luft ein. Aktiv werden kann man bei einem lehrreichen Spaziergang auf unserem Geestpfad, bei einer Runde Tischtennis oder Kicker oder auf unserem Sportplatz. Abends wird unsere Sauna oder die Feuerstelle genutzt. Wir verleihen gerne und kostenlos unsere vielen Spiele für drinnen und draußen. Nach Anmeldung könnt ihr mit uns Termine für den mobilen Hochseilgarten oder für unser Moormuseum vereinbaren. Und schließlich könnt ihr mit unseren Fahrrädern auch gut die nähere Umgebung erkunden.

Was kann man im Landkreis Osterholz tun?

Wir beraten gerne über Ausflugsmöglichkeiten in der Region. Mit dem Fahrrad gut erreichbar sind die Ziele in Osterholz-Scharmbeck. Hier kann man zum Beispiel bowlen, eine Eisdiele besuchen, ins Kino oder



Schwimmbad gehen. Schöne ländliche Radtouren führen in das Teufelsmoor, zu den Badeseen in Ohlenstedt oder zum Hammestrand. An diesem schönen Ort kann man hervorragend schwimmen, Kanu fahren oder sogar eine Torfkahnfahrt erleben. Auch das berühmte Künstlerdorf Worpsswede und seine Museen können mit einer Radtour erreicht werden. Bei längeren Aufenthalten können gut Ausflüge zum Denkort Bunker Valentin, zu den Museen in Bremerhaven, in die Bremer Innenstadt oder auch nach Oldenburg oder Hamburg geplant werden.

Wie nachhaltig ist Bredbeck? Nachhaltigkeit ist uns wichtig. Wir...



Wo sind wir digital zu finden?



Welche Geschichte hat Bredbeck?

Unser Gutshaus wurde 1885 von Bremer Industriellen gebaut. Seitdem hat das Haus eine bewegte Vergangenheit als Sommerresidenz und Lungenheilanstalt erlebt. Zur Zeit des Nationalsozialismus wurde in Bredbeck vermutlich die Hitlerjugend geschult. Es gab Pläne, das Gelände als Offizierscasino zu nutzen. Seit 1976 ist Bredbeck eine Bildungsstätte, die seitdem für verschiedene Zielgruppen und mit verschiedenen Methoden außerschulische Bildung anbietet. Einen etwas ausführlicheren Einblick bekommt ihr auf unserer Webseite.

Barrieren und Barrierefreiheit

Die Bildungsstätte Bredbeck ist um Reduzierung von Barrieren bemüht. Die untere Etage unseres Haupthauses inkl. Speisesaal, sowie die Seminarräume Pavillon, Hörsaal und Perspektive sind barrierefrei zugänglich.

Allerdings verfügen wir momentan noch nicht über automatische Türöffner. Es existieren 3 barrierefreie Zimmer für Rollstuhlnutzer*innen. Fragen zu Barrieren auf dem Gelände beantworten wir gern.

› Internationale Bildung

Wofür steht die Internationale Bildung in Bredbeck?

Seit mehr als 40 Jahren bringen wir Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen und Ländern unter unserem Dach zusammen. In unseren Seminarräumen hört man die verschiedensten Sprachen – von Polnisch über Farsi bis hin zu Hebräisch und Somalisch. Diese gelebte Vielfalt bildet die Grundlage für unsere Vision einer internationalen Bildung und bewegt uns dazu, immer wieder über nationale Grenzen hinauszudenken.

Ziele und Schwerpunktthemen

-> DEN NACHWUCHS FÖRDERN

Ausbildung als Seminarleiter*in für internationale Projekte

-> MENSCHENRECHTE LEBEN

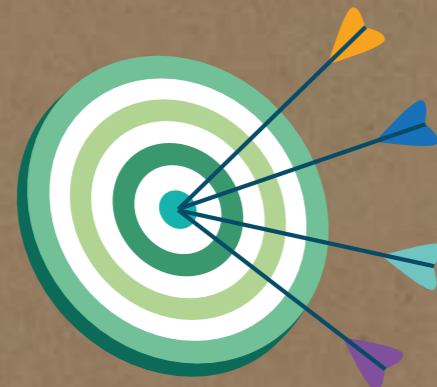
Demokratiebildung und Nachhaltige Entwicklung

-> ERINNERN FÜR DIE ZUKUNFT

Politisch-historische Jugendbildung, Erinnerungsarbeit und Aufarbeitung der gemeinsamen Geschichte des 2. Weltkrieges

-> ARBEITSWELTEN GLOBAL

Junge Menschen im Übergang Schule-Beruf: Arbeitswelt(en) angesichts der beschleunigten Globalisierung; Lebenswegplanung und Zukunftsvisionen



-> BRÜCKEN BAUEN

Zusammenarbeit mit Ländern der östlichen Partnerschaft: Polen, Tschechien und Ukraine

-> KULTUR TRIFFT AUF KULTUREN

Kulturelle Bildung: internationale Theaterproduktionen, Kunst- und Schreibwerkstätten, Film- und Tanzproduktionen

-> DIALOGRÄUME ÖFFNEN

Stärkung der deutsch-israelischen Beziehungen (Shimon-Peres-Preis-Träger 2020), Deutsch-Türkische Jugendarbeit, „Likhtar“-Mission für die Facilitator*innen aus der Ukraine (S. die Seite 10/11)

Unsere Angebote richten sich sowohl an Jugendliche und junge Erwachsene, die erste internationale Erfahrungen sammeln, als auch an internationale Fachkräfte, die ihr Netzwerk über Ländergrenzen hinweg erweitern und ihre Praxis reflektieren und vertiefen möchten.

Unsere Bildungsformate sind dynamisch und entwickeln sich stetig weiter, um immer am Puls der Zeit zu bleiben – sei es in Präsenz, online oder hybrid, mit bewährten Konzepten oder innovativen Themen, mit langjährigen Partnern oder neuen Kooperationen. Jedes internationale Projekt ist ein einzigartiges Erlebnis, das sich an den Bedürfnissen und Interessen unserer Teilnehmenden orientiert.

Zentralstelle des Deutsch-Polnischen Jugendwerks

Seit 2016 ist Bredbeck die Zentralstelle des Deutsch-Polnischen Jugendwerks (DPJW). Jährlich realisieren wir rund zehn internationale Projekte im deutsch-polnischen oder trilateralen Format, beispielsweise mit der Ukraine.

Auf einen Blick:

205... Jugendliche und junge Erwachsene nehmen im Durchschnitt jedes Jahr an unseren internationalen Programmen teil.

13... Inszenierungen sind bereits im jährlichen internationalen Theaterprojekt entstanden. Viele von ihnen wurden in unserer Partnerstadt Kwidzyn in Polen aufgeführt.

15,00 €... kostet im Schnitt die Teilnahme an einer Jugendbegegnung pro Tag inklusive Vollverpflegung, Übernachtung, Reisekosten und Seminarprogramm. Möglich wird das dank der Förderung durch das DPJW und unsere Partnerinstitutionen.

Unsere Angebote richten sich nicht nur an Jugendliche, aber auch an Lehrkräfte, Jugendbildner*innen und Fachkräfte. Sie haben die Möglichkeit, an unserem Fachkräfteaustausch teilzunehmen:

- **Mental Health:** Internationaler Fachkräfteaustausch zum Thema mentale Gesundheit in der Jugendarbeit. Von der Stigmatisierung bis hin zu konkreten Methoden für die Praxis – alle relevanten Aspekte werden in einem bi- oder trilateralen Dialog intensiv bearbeitet.
- **Inklusion in der Jugendarbeit:** In Kooperation mit dem Sapir-College in Sderot (Süd-Israel, nahe dem Gaza-Streifen) und der Universität Bremen organisiert die Bildungsstätte Bredbeck seit zehn Jahren einen akademischen Austausch zwischen jeweils zehn Fachkräften aus der Jugendarbeit beider Länder. Themenschwerpunkte sind anti-rassistische Arbeit, Jugendhilfe sowie die Inklusion von Menschen mit Behinderungen und die Förderung von Vielfalt.
- **Stammtisch international:** Für alle Akteur*innen der internationalen Jugendarbeit – oder diejenigen, die es werden möchten – bieten wir zweimal im Jahr die Möglichkeit, sich bei einem Stammtisch zu vernetzen und auszutauschen. Eure Projektideen und Kooperationsangebote sind dabei sehr willkommen.



chen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung leisten. Immer wieder wird uns bewusst, wie sehr der Kontakt mit dem „Fernen“ und dem „Anderen“ unser Leben prägt und unsere Perspektive auf die Welt erweitert. Wir in der Bildungsstätte Bredbeck sind überzeugt, dass diese Erfahrungen für alle möglich sein sollten – unabhängig von Einkommen, Nationalität oder Zugangsmöglichkeiten.

Wir freuen uns über euer Interesse, stehen euch bei offenen Fragen gerne zur Verfügung und unterstützen euch dabei, Projektideen in die Realität umzusetzen.

Ansprechpartner: Alexander Starostin

Internationale Bildung für ALLE

Begegnung, Austausch, Kulturschock – all das sind wertvolle Erfahrungen, die einen unersetzli-

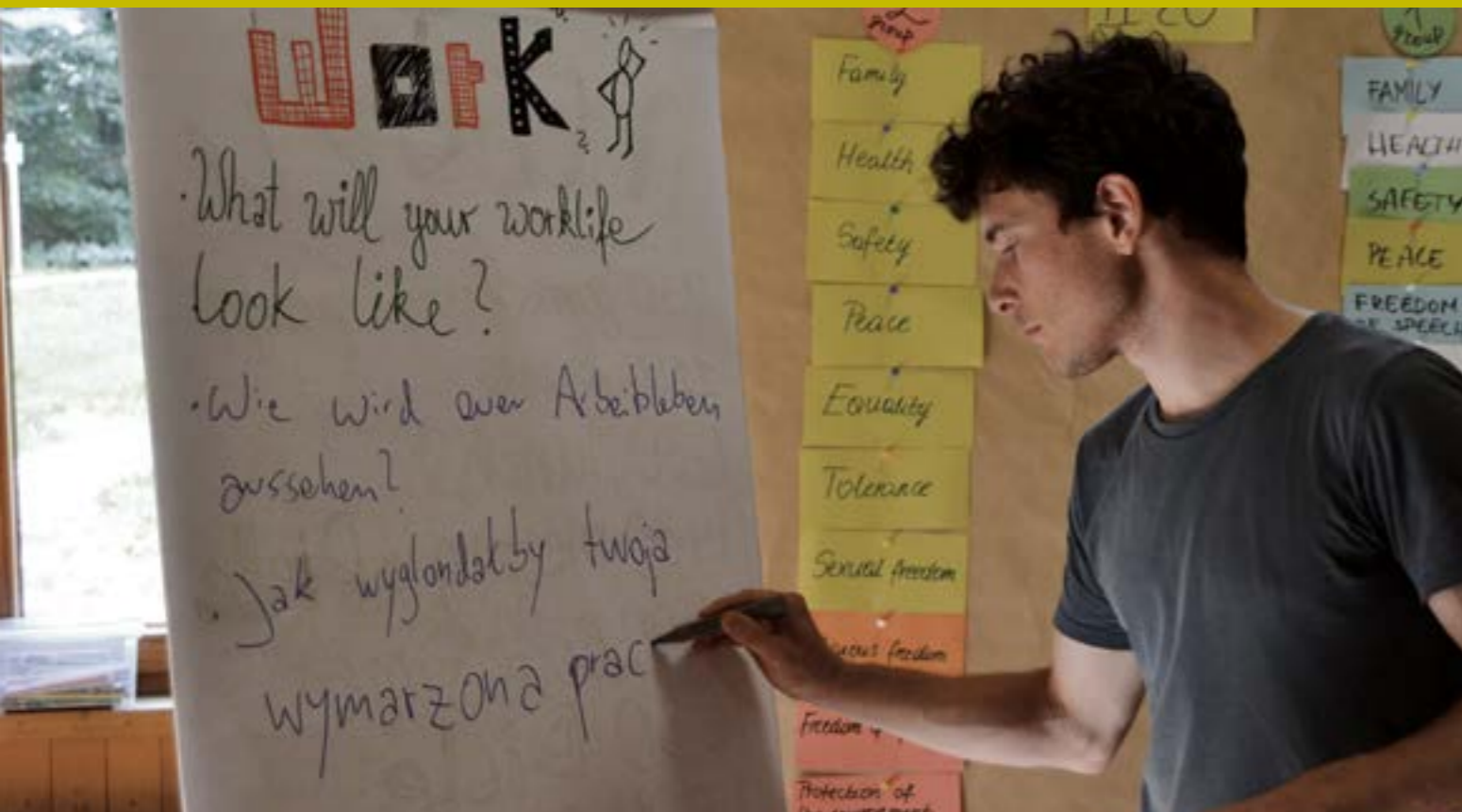
Die Bildungsstätte Bredbeck hat 2025 den Deutsch-Polnischen Preis erhalten. Der Preis, der von den Regierungen der beiden Länder verliehen wird, zeichnet Personen oder Organisationen aus, die sich besonders für die deutsch-polnische Verständigung einsetzen.



› Internationale Bildung – Das Projekt LIKHTAR

Das Projekt LIKHTAR (aus dem ukr. ‚Laternen‘) ist eine Initiative, die darauf abzielt, Pädagogen, Fachkräfte im Bereich der Jugendarbeit und der non-formalen Bildung aus der Ukraine, Deutschland und Polen zu vereinen. Das Hauptziel des Projekts ist der Aufbau eines starken Netzwerks für den fachlichen Austausch und die Entwicklung einer trilateralen Bildungszusammenarbeit zwischen diesen Ländern.

Das Projekt wurde 2022 als Reaktion auf die Ereignisse im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine ins Leben gerufen. Die Initiative ging von Mitarbeitenden aus Bredbeck und dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk DPJW aus, um ukrainische Jugendarbeiter*innen zu unterstützen und die trilaterale Jugendarbeit fortzusetzen. LIKHTAR wurde auch zu einer logischen Fortsetzung der mehr als zehnjährigen Zusammenarbeit zwischen Bredbeck und dem DPJW, die eine Vielzahl von internationalen Projekten und Austauschmaßnahmen umfasst.



Hauptaktivitäten

Jugendaustausch

Im Rahmen des Projektes werden trilaterale Jugendtreffen organisiert, bei denen Teilnehmende die Möglichkeit haben, Erfahrungen und Wissen auszutauschen und gemeinsam Lösungen zu aktuellen Themen der Jugendpolitik, Bildung und sozialen Integration zu erarbeiten. Innerhalb dieser Treffen wird ein besonderer Wert auf trauma-sensible Ansätze gelegt, die dennoch eine Diskussion schwieriger Themen, wie den Umgang mit dem Thema Krieg und die Bewältigung der veränderten Lebensrealitäten, mit denen die Jugendlichen konfrontiert sind, ermöglichen.

Das Projekt strebt nicht nur an, die Arbeit mit Jugendlichen zu unterstützen, sondern auch das gegenseitige Verständnis zwischen Menschen aus den teilnehmenden Ländern zu stärken, indem es eine Plattform für einen konstruktiven Austausch zu globalen Problemen schafft.

Fachlicher Austausch und methodische Arbeit

Ein zentrales Element der Projektarbeit ist die Organisation trilateraler Fachkräfteaustausche, bei denen sich Pädagoge*innen und Fachkräfte aus der

Jugendarbeit ihre Erfahrungen zu relevanten Themen bezüglich der Situation in der Ukraine und Europa austauschen. Diese Austausche erweitern nicht nur das Wissen, sondern stärken auch die internationale Zusammenarbeit zwischen der Ukraine, Deutschland und Polen. LIKHTAR entwickelt Methoden internationaler Bildung weiter und nutzt dafür die eigene Praxis, Erfahrung und die Expertise des Netzwerks. Die Ergebnisse unserer Arbeit veröffentlichen wir in Form von Broschüren, Videos und Publikationen, die dazu beitragen, die Qualität von Projekten zu erhöhen.

Erweiterung der Partnerschaften und Online-Präsenz

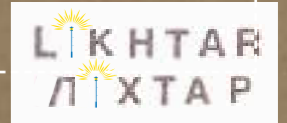
Eine bedeutende Errungenschaft des Projekts ist die Erweiterung des Netzwerks von Partner*innen in der Ukraine, Polen und Deutschland. Während der Projektdauer wurden erfolgreich große kulturelle und netzwerkorientierte Veranstaltungen organisiert, die dazu beigetragen haben, die Verbindungen zwischen den Teilnehmenden zu stärken und einen neuen, tiefergehenden Ansatz für internationale Zusammenarbeit zu entwickeln.

Um die Sichtbarkeit des Projekts zu erhöhen und die Interaktionsmöglichkeiten mit einer breiten Öffentlichkeit auszubauen, werden Online-Plattformen wie Instagram und Facebook genutzt. Über diese Plattformen teilt LIKHTAR Ergebnisse der Arbeit, Informationen zu bevorstehenden Veranstaltungen und Möglichkeiten zur Teilnahme an Online-Schulungen. Teilnehmende können neue methodische Materialien einsehen und aktiv an Diskussionen teilnehmen.

Mission und Perspektiven

LIKHTAR beschränkt sich nicht darauf, Verbindungen zwischen Jugendlichen und Fachkräften zu stärken, sondern arbeitet außerdem daran, einen zugänglichen und offenen Raum für trilaterale Zusammenarbeit zu schaffen. Wir stellen uns Herausforderungen unserer Zeit wie zum Beispiel der mentalen Gesundheit Jugendlicher im Kontext des Krieges und als Folge der Pandemie. Des Weiteren werden auch Fragen der Migration, Identität und politischen Teilnahme aufgegriffen. Durch die Teilnahme an LIKHTAR erhalten Teilnehmende die Gelegenheit, Erfahrungen und Wissen auszutauschen und einen Beitrag zum Aufbau einer friedlichen und gerechten Zukunft für Jugendliche in der Ukraine, Deutschland und Polen zu leisten. Das Projekt stärkt die internationale Solidarität konkret und wirksam.

Informationen zu unseren Publikationen findet ihr auf unserer Homepage : www.bredbeck.de



➤ Politische Jugendbildung

Verstehen – verorten – verändern

Bredbeck bietet Lernräume der emanzipatorischen politischen Bildung an, in denen Jugendliche in ihrem Prozess begleitet werden: sich selbst zu verstehen, sich selbst in dieser Welt zu verorten und aktiv diese Welt mitzugestalten. In mehrtägigen Bildungsangeboten arbeiten wir mit einem Ansatz, der sich an der „Frankfurter Erklärung für eine kritisch-emanzipatorische Politische Bildung“ orientiert:

- Das Lernen findet in und mit einer Gruppe statt und das Aushandeln und Gestalten eines demokratischen und achtsamen Miteinanders ist Teil eines sozialen Lernprozesses.
- Gesellschaftspolitische Themen werden an den Realitäten und Erfahrungen der Teilnehmenden subjektorientiert besprochen.
- Die politische Bildung schließt den Körper in den Lernprozess mit ein, Emotionen werden Raum gegeben und damit ein erlebnis- und erfahrungsorientiertes, ganzheitliches Lernen ermöglicht.
- Macht- und Herrschaftsverhältnisse innerhalb des Lernraums und der Lerngruppe als auch in den gesellschaftlichen Debatten werden kritisch wahrgenommen, analysiert und thematisiert.
- Junge Menschen werden wertgeschätzt und ermutigt und ihnen werden Wege eröffnet, die eigene Lebensrealität, die Gesellschaft im Sinne des demokratischen Gemeinwohls handelnd zu verändern.

Insbesondere in diesen Zeiten, beim Aufwachen in einer Welt, die von Klima, Pandemie und Krieg beeinflusst ist, in der junge Menschen täglich einer Masse von Informationen, Bildern und Meinungen begegnen, verarbeiten und deuten, in der sie aufgefordert werden sich selbst zu positionieren, zu zeigen und darin zu bewegen, möchte die Bildungsstätte diese stärkenden Auseinandersetzungs-, Lern- und Begegnungsräume bieten.

Einen besonderen Fokus legen wir dabei auf das Thema „Übergang ins Erwachsenenleben“. In der Arbeit mit Abschlussklassen, mit Menschen im Bundesfreiwilligendienst, mit jungen Menschen im Übergangssystem besprechen wir deren individuellen Fragestellungen in einem sozialpolitischen Zusammenhang. In Kooperation mit den Schulen und Projekten aus dem Landkreis Osterholz erhöhen wir Bildungschancen und begleiten bei Bildungsherausforderungen, um Menschen in Sachen Lebenswegplanung, Bewältigung von Krisen und Selbstbestimmung zu bestärken.

Wir fragen gemeinsam mit den Teilnehmenden: Wie funktioniert Gesellschaft, wie können wir uns beteiligen und wie gestalten wir politische Räume?

Perspektive Zukunft

Seit über fünfzehn Jahren begleitet die Bildungsstätte in der politischen Jugendbildung den Übergang Schule-Beruf. Das Programm „Perspektive Zukunft“ ist eine Kooperation mit der Jugendberufsagentur des Landkreises Osterholz (JBA OHZ) und wird von diesem unterstützt.

In dreitägigen Berufs- und Lebenswegsseminaren stehen die Anliegen der Teilnehmenden der Abschlussklassen aus dem Landkreis Osterholz im Mittelpunkt. Wir begleiten junge Erwachsene dabei, neue Räume zu erleben und sich vielleicht neu zu positionieren und persönliche Zukunftsvisionen zu erfinden. So eröffnen wir neue Perspektiven und fördern gesellschaftliche Teilhabe.

Dabei befassen wir uns mit unterschiedlichen Fragestellungen der Teilnehmenden:

Wie stelle ich mir die Zukunft vor? Wie und wo möchte ich leben, welcher Tätigkeit nachgehen? Wie möchte ich Beziehungen führen? Was bedeutet Gleichberechtigung für mich? Was muss ich machen, um meine Ziele zu erreichen? Welche Erwartungen werden an mich gestellt? Von wem? Will ich diese erfüllen? Welche Anforderungen stellt der Arbeitsmarkt heute an junge Arbeitnehmer*innen wie mich? Wo ist Mitbestimmung möglich? Wie funktionieren Teams? Welche Werte liegen mir am Herzen? Was macht mir Sorgen? Welche Rolle spielen Nachhaltigkeit und Klimawandel? Wie beeinflusst die gesellschaftspolitische Lage meine Entscheidungen? Was prägt mein Handeln?

Weitere Themen der politischen Jugendbildung

Wir bieten ein- bis dreitägige Seminare für junge Menschen bis 27 Jahren zu zentralen Themen der politischen Jugendbildung an wie u.a. Partizipation und Demokratie, Utopien und Lebenswegplanung, Gender und sexuelle Bildung, Anti-Diskriminierung und Diversität, Kommunikation und Kooperation, Social Media und digitale Medienkompetenz, Rassismuskritik und Migration, mentale Gesundheit, Solidarität und Empowerment.

Die Themen werden in Bezug zu den Lebenswelten der Jugendlichen gesetzt und mit einer Bandbreite von kreativen, interaktiven und handlungsorientierten Methoden bearbeitet. In den Seminaren arbeiten wir prozess- und teilnehmer*innenorientiert und stricken für die Bedarfe der Gruppe ein eigenständiges Konzept. Sprecht uns gerne an.

Beispielsweise für interessierte Jugendgruppen, Verbände, Schulklassen, Schulen, Freiwilligengruppen

Ansprechpartnerinnen: Mari Nagaoka und Hêlîn Şahin



➤ Politische Bildung / Berufliche Bildung für Erwachsene, Multiplikator*innen und Fachkräfte

Das Ziel unserer politischen Bildung ist die Stärkung der fachlichen, politischen und persönlichen Kompetenzen, die Stabilisierung der eigenen Persönlichkeit und die Sensibilisierung für gesellschaftlich relevante Zusammenhänge, Diskurse und politisches Geschehen. Damit werden Grundlagen gelegt, um im Lebensalltag dialog-, kritik- und gestaltungsfähig zu sein. Die Fähigkeit Medien, Informationen und Quellen kritisch einzuordnen und Desinformationen zu erkennen sind weitere Kompetenzen, die wir stärken möchten. Politische Teilhabe und demokratische Grundhaltungen sind konkrete Lernziele unserer Arbeit. Politische Bildung bedeutet für uns Begegnung im Lernprozess zu gesellschaftspolitischen Themenfeldern.

Insbesondere setzen wir auf die Förderung und Stärkung von professionellen Handlungskompetenzen für ein Zusammenleben in einer pluralen Gesellschaft unter menschenrechtsorientierten und demokratischen Prinzipien.

Wir arbeiten in der Bildungsstätte dabei prozessorientiert, partizipativ, respektvoll, politisch-kulturell, kreativ, selbstbestimmt und teilnehmendenorientiert. In der Ausgestaltung der Bildungsangebote setzen wir an den Bedarfen der Teilnehmenden an und nehmen dabei ihre gesellschaftlichen Positionierungen und Lebensrealitäten intersektional in den Blick. Wir möchten dabei nicht nur Wissen vermitteln, sondern einen Lernraum schaffen, in dem wir uns in den Fähigkeiten zur solidarischen Verantwortungsübernahme üben.

Mit unseren Lern- und Bildungsangeboten in der politischen Bildung begegnen wir besonderen Bedarfen in der aktuellen politischen Lage. Unsere thematischen Schwerpunkte sind „Gleichberechtigung“, „Abbau von Ungleichheitsverhältnissen und Diskriminierung“, „Leben in der Migrationsgesellschaft“, um das Zusammen-

leben in einer pluralen Gesellschaft im Sinne eines demokratischen, menschenrechtsorientierten Miteinanders zu stärken und einer zunehmenden Anfeindung und Marginalisierung gesellschaftlicher Gruppen (u.a. LGBTQI*, Geflüchtete, BI*PoC) entgegen zu treten.



Wir bieten dabei verschiedene Säulen an:

1) Angebote zur Qualifizierung für den Einstieg in die politische Bildung für zukünftige Teamer*innen

Seit 2022 bieten wir in Kooperation mit der Jugendbildungsstätte Lidicehaus Bremen das Bildungsformat „Train the Trainer: Einstieg in die politische Bildung für Menschen, die von Rassismus und/oder Antisemitismus betroffen sind“ an. Ziel dieses Programms ist es, Menschen, die aufgrund von Marginalisierung/Ausgrenzung im Berufsfeld unterrepräsentiert sind, den Zugang zur politischen Bildung zu ermöglichen. Oft fehlen in diesem Bereich Perspektiven und das reflektierte Erfahrungswissen. In den Trainings werden die Grundlagen der politischen Bildung vermittelt und dabei Chancen und Herausforderungen aus der Sicht

von Menschen betrachtet, die gesellschaftlich marginalisiert werden.

Ab 2025 bieten wir zudem gemeinsam mit drei weiteren Trägern (Lidicehaus Bremen, Arbeit und Leben Hamburg und Arbeit und Leben Bremen) eine Teamerinnen-Grundausbildung in politischer Bildung“ an. Hier werden Methoden und machtkritische Ansätze der politischen Bildung vermittelt und eine intersektionale Perspektive auf die Rolle von Lernräumen und politischen Bildnerinnen entwickelt.

2) Empowerment – Politische Bildungsformate für marginalisierte Zielgruppen

Die zunehmende Zahl rassistischer, antisemitischer und queerfeindlicher Angriffe erfordert gezielte Bildungsangebote für die betroffenen Gruppen. In Bildungsräumen, in denen Menschen mit ähnlichen gesellschaftlichen Erfahrungen, wie etwa als migrantisierte oder rassifizierte Personen, zusammenkommen, können sie ihre eigenen Erlebnisse reflektieren und in einen größeren politischen Kontext einordnen. Diese Reflexion hilft, das individuelle und kollektive Handlungsvermögen zu stärken und zivilgesellschaftliches Engagement zu fördern.

Die Bildungsstätte Bredbeck entwickelt mit verschiedenen Formaten Angebote, die die Bedürfnisse und Lebensrealitäten marginalisierter Menschen in den

Mittelpunkt stellen und aus einer gesellschaftspolitischen Perspektive thematisieren.

untold stories – Geschichte(n) in der Migrationsgesellschaft – ein Projekt für erwachsene Kinder von Migrant*innen

2021 haben wir das zweimodulige Projekt „untold stories“ erstmalig durchgeführt und seit 2022 führen wir das Projekt in Kooperation mit der Jugendbildungsstätte Lidicehaus Bremen jährlich durch und entwickelten gemeinsam das Konzept und das Programm stetig weiter.

In dem zweiteiligen Projekt begeben sich die Teilnehmer*innen auf die Suche nach den Lebensgeschichten ihrer Familie: Geschichten vom Abschiednehmen und Ankommen, Geschichten von Mut und Zweifel, Geschichten von Community, Geschichten von Ausgrenzung, Geschichten vom Leben und Alltag vor und nach der Migration.

Zunächst in einer Online-Begegnung, dann in Präsenz im Seminar wird ein Lern- und Austauschraum geschaffen für die Auseinandersetzung mit diesen „untold stories“ und einem gemeinsamen auf die Suche gehen.



Der gemeinschaftliche Ansatz ermöglicht den Austausch und die biografische und gesellschaftliche Einordnung des eigenen Suchprozesses.

Mit dem Projekt wird auch das Ziel verfolgt, das Selbstverständnis, die Verflechtung und die Vielseitigkeit von Geschichten in der Einwanderungsgesellschaft sichtbar zu machen und einen Beitrag zu leisten, für eine Gesellschaft mit einem intersektionalen Verständnis von Erinnerungsarbeit, in der auch die globalen Verflechtungen von Geschichte ihren Platz findet.

Ansprechpartnerinnen:
Mari Nagaoka und Hêlîn Şahin

➤ 3. Berufliche Bildung zur professionellem Handeln in einer pluralen Gesellschaft

Die Bildungsstätte Bredbeck bietet zu zentralen Fachthemen Fort- und Weiterbildungsangebote für soziale Fachkräfte der Elementarpädagogik, für Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen, Lehrer*innen und Interessierte an. Zu ausgewählten Themen der Pädagogik, Sozialen Arbeit und Bildung bieten wir Fortbildungsreihen und Einzelseminare, in denen sich Fachkräfte weiterqualifizieren können. Dort werden aktuelle Diskurse geführt und Inhalte vielfältig, methodenreich und diversitätssensibel vermittelt. Die Inhalte beruhen auf aktuellen theoretischen Erkenntnissen und Konzepten und der praktische Nutzen für die Umsetzung im eigenen beruflichen Alltag steht im Fokus.



Erwachsen werden in Unsicherheiten?! – Jugendliche im Übergang Schule – Beruf stärken und begleiten

Diese Fortbildung widmet sich den strukturellen Veränderungen und Entwicklungen, die das Erwachsen werden von jungen Menschen insbesondere im Übergang Schule-Beruf beeinflussen. Die Normalität von Brüchen und (temporär) schwierigen Lebenslagen als Teil der Lebensbiografien und die zunehmende Seltenheit standardisierter Wege und nahtloser Anschlüsse werden nachgezeichnet. Soziale Ungleichheiten, die die Zugänge zum Arbeitsmarkt bedingen, werden ins Verhältnis gesetzt zu der Überzeugung "Jede*r kann es schaffen". Ängste rund um globale und gesellschaftliche Krisen und Unsicherheiten begleiten das Heranwachsen. Für Jugendliche bedeutet dies ein Aufwachsen im Spannungsfeld zwischen Unsicherheit, Druck, Wünschen und Träumen. In der Arbeit mit (benachteiligten) Jugendlichen im Übergang Schule-Beruf ist daher eine wichtige Herausforderung, diese zu einem selbstbewussten Umgang mit jenen veränderten Gegebenheiten zu ermutigen, sie in ihrer Persönlichkeit zu stärken und sie in der Einordnung und dem Verstehen der eigenen Situationen in einen soziopolitischen Rahmen zu begleiten.



Let's talk! Sexuelle Bildung mit Jugendlichen leicht gemacht

Körperaufklärung, Geschlechterrollen, Konsens und Grenzen, digitale Medien, Pornographie, LGBTIQ*-Realitäten, Beziehungsgestaltung sind Themen, die für Jugendliche und ihre eigene Lebenswelt interessant und für die Stärkung von Selbstbewusstsein und Sozialkompetenz relevant sind. Insbesondere auch als präventive Maßnahme gegen sexualisierte Gewalt ist sexuelle Bildung ein bedeutsamer Bestandteil von Jugendarbeit. In diesem Fortbildungsformat werden Fachkräften Grundlagen und Methoden an die Hand gegeben, um eine diversitätssensible sexuelle Bildung für Jugendliche in ihren Kontexten umzusetzen.

Zielgruppen:

Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendhilfe, Jugendarbeit und Jugendpolitik, Verwaltung, alle Altersgruppen, alle sozialen, geschlechtlichen und sexuellen Zugehörigkeiten, Einsteiger*innen und praxiserprobte Fachkräfte, von verschiedenen Diskriminierungen negativ betroffene Menschen, Menschen mit diversen Perspektiven und alle, die sich angesprochen fühlen und Lust auf Austausch, Begegnung und auf eine emanzipatorische Lernatmosphäre haben.

Ebenso sind Teams, Kollegen, Abteilungen und Auszubildenden-Gruppen bei uns herzlich willkommen. Sprecht uns zu ausgewählten Themen an! Wir konzipieren ein eigenes Fortbildungsangebot in unserem Themenspektrum.

Ansprechpartnerinnen:

Mari Nagaoka
und Hêlîn Şahin

➤ Bildungsurlaube / Bildungszeit

Grundsätzlich haben in den meisten Bundesländern alle Arbeitnehmer*innen, auch Auszubildende, ein Recht auf 5 Tage Bildungsurlaub/ Bildungszeit im Jahr.

Für Menschen, die in Bayern oder Sachsen arbeiten gibt es keine gesetzliche Regelung und daher auch keinen Anspruch auf Bildungsurlaub. Aber kein Anspruch bedeutet nicht, dass man seine*n Vorgesetzte*n nicht fragen kann, ob eine Teilnahme trotzdem möglich ist.

Bildungsurlaub ist Ländersache

Da Bildungsurlaub in Deutschland Sache der einzelnen Bundesländer ist, müssen Arbeitnehmer*innen sich über die spezifischen Regelungen ihres Bundeslandes informieren, um zu wissen, welche Rechte und Möglichkeiten sie haben.

Wie finde ich den richtigen Bildungsurlaub für mich?

Einfach mal in unseren Bildungsurlaubsflyer oder auf unsere Homepage gucken. Wir veranstalten ganz unterschiedliche Bildungsurlaube. Unsere Bildungsurlaube befassen sich mit politischer Bildung, Umweltschutz und Nachhaltigkeit, gewaltfreier Kommunikation oder intuitivem Malen als Methode, um die eigene Kreativität wiederzuentdecken. Manchmal kann auch die Kombination entscheidend sein. Bewegung und Ökologie (Radeln und Moor), gesellschaftliche Themen in Verbindung mit Kunst, Stressprävention, Achtsamkeit, Stressbewältigung und Älterwerden. Am besten wählt ihr etwas aus, was für die eigene berufliche und/oder persönliche Entwicklung relevant, interessant oder neu ist. Geleitet werden die Seminare von fachlich anerkannten, methodisch vielfältig arbeitenden Referent*innen.

Alle Bildungsurlaube in Bredbeck bieten Erholung und Impulse mit leckerem Essen inmitten grüner Natur. So kann auch das Abschalten vom Alltag gelingen. Gerne beantworten wir eure Fragen unter info@bredbeck.de.

Warum nicht mal Bildungsurlaub?

Gründe die dafürsprechen:



Was muss ich machen, wenn ich Bildungsurlaub nehmen möchte?

1. Einen Bildungsurlaub aussuchen und darauf achten, dass er in eurem Bundesland anerkannt ist.
2. Beim Arbeitgebenden den Antrag auf Bildungsurlaub stellen. Am besten frühzeitig, denn das erhöht die Planbarkeit, spätestens aber je nach Landesrecht zwischen 4 bis 8 Wochen vor Beginn des Bildungsurlaubs.
3. Am Bildungsurlaub teilnehmen und die Zeit genießen.
4. Die Teilnahmebescheinigung beim Arbeitgebenden abgeben.

(Übrigens: Beamt*innen haben keinen Anspruch auf Bildungsurlaub, aber stattdessen einen Anspruch auf Sonderurlaub)

Lebenslanges Lernen

Als Heimvolkshochschule fördern wir unter anderem mit Bildungsurlauben auch das lebenslange Lernen: Lebenslanges Lernen bedeutet, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und immer wieder neue Fähigkeiten zu erlernen – unabhängig von Alter oder Lebensphase. In einer sich ständig verändernden Welt, mit technologischen Fortschritten, neuen beruflichen Anforderungen und gesellschaftlichen Entwicklungen, ist es von zentraler Bedeutung, dass Menschen flexibel bleiben und ihre Kenntnisse regelmäßig anpassen. Lebenslanges Lernen fördert aber nicht nur die berufliche Weiterentwicklung, sondern auch die persönliche Entfaltung und die Fähigkeit, sich an neue Situationen und Herausforderungen im (Berufs-)Alltag anzupassen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass lebenslanges Lernen Menschen dabei unterstützt, ihre Umwelt besser zu verstehen, aktiv an gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen und das eigene Wohlbefinden zu steigern. Es fördert die Selbstverwirklichung, die kreative Entfaltung und die Erweiterung von Perspektiven. Durch kontinuierliches Lernen bleiben wir geistig fit und können langfristig von den positiven Effekten einer gut entwickelten Lernmentalität profitieren.

Ansprechpartnerin:
Kathrin Busch

➤ Kulturelle Bildung

Kunst und kreativer Ausdruck stärken das Selbstbewusstsein, erweitern das Weltbild, eröffnen eine neue Perspektive auf wichtige gesellschaftliche Themen und sind eine besonders schöne Form der Kommunikation. In Bredbeck könnt ihr japanisches Trommeln erlernen, Teil eines Weltmusikorchesters sein, Posaune spielen, singen, tanzen oder als Schauspieler*in auf der Bühne stehen. Bredbeck bietet bestehenden Theatergruppen, Chören und Musikensembles außerdem vielseitige Probemöglichkeiten und berät gerne bei der Umsetzung von Projekten.



Stage Pack

Eine Woche lernen von den Profis!

Mit der Stagepack Sommerakademie bietet Bredbeck seit vielen Jahren ein kulturelles Projektformat der besonderen Art. Einsteiger*innen wie Profis können sich hier in verschiedenen Sparten fortbilden: Ob Gesang, Schauspiel, Tanz oder Ukulelespiel – das Team unter der Leitung von Claudia Schill arbeitet individuell an der Weiterentwicklung künstlerischer Fähigkeiten. Die Teilnehmer*innen profitieren von der professionellen Erfahrung der Dozent*innen, von kleinen Seminargruppen und dem Crossover-Prinzip, bei dem man über die eigene Klasse hinaus in die anderen Sparten hinein schnuppern kann. Mit der Kombination aus intensiver Probenarbeit, individueller Betreuung und dem sommerlichen Setting in unserer schönen Bildungsstätte lockt die Stagepack Sommerakademie Teilnehmer*innen aus ganz Deutschland, Italien, Frankreich und der Schweiz nach Bredbeck.

www.stagepack-buehnentraining.de



Kulturelle Kooperationen

Kulturelle Bildung und Kreativität brauchen ein gutes Umfeld, finanzielle Förderung sowie professionelles künstlerisches und pädagogisches Know-How. Die Bildungsstätte Bredbeck bietet dies alles: den Ort und die gute räumliche und technische Ausstattung, aber auch ein großes Netzwerk aus pädagogischen Fachkräften und Institutionen. Schon seit mehreren Jahren kooperieren wir unter anderem mit dem Staatstheater Oldenburg, dem niedersächsischen Landesjugendorchester, dem Ev. Posaunenwerk Bremen, der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) und der VHS Osterholz-Scharmbeck. Unsere Dozent*innen sind oft selbst professionelle Künstler*innen, wie z.B. Masakazu Nishimine von der japanischen Trommelgruppe Masa Daiko oder Susanne Sasse und Martin Kratzsch von der Bremer Klezmergruppe Klezgoym. Im Rahmen der internationalen Tanz- und Theaterprojekte arbeiten wir mit Künstler*innen und Kulturvermittler*innen aus Polen und der Ukraine zusammen – oft in multinational besetzten Leitungsteams. Wir kooperieren mit Schulen, Berufsschulen und freien Bildungsträgern und entwickeln gemeinsam mit ihnen auf ihr Klientel zugeschnittene Projektformate. Für die Zukunft wünschen wir uns, dass dieses schon jetzt sehr große Netzwerk verschiedener Akteur*innen der kulturellen Bildung noch wächst – und mit ihm die Vielfalt kultureller Formate und Angebote der Bildungsstätte für die unterschiedlichsten Alters- und Zielgruppen.

Ansprechpartnerin: Kathrin Busch

➤ Gesundheits- und Persönlichkeitsbildung

Gesundheit, Körperbewusstsein, Wohlbefinden, Self-Care und Resilienz – diese Themen sind sowohl auf individueller, als auch auf gesellschaftlich-politischer Ebene von herausragender Bedeutung. Im Bereich Gesundheits- und Persönlichkeitsbildung bieten wir deshalb nicht nur Seminare im Bogenschießen, Yoga oder der Pilzbestimmung an, sondern z.B. auch Bildungsurlaube zur Stressbewältigung, Seminare für Selbsthilfegruppen und Fortbildungen für Freiwilligendienstler*innen. Wir kooperieren dabei mit Fachkräften aus dem Gesundheitswesen und der medizinischen und therapeutischen Ausbildung.

Neben dem Bogenschießen bietet Bredbeck im Bereich Gesundheits- und Persönlichkeitsbildung auch Seminare für Selbsthilfegruppen, Bildungsurlaube zur Stressbewältigung, Yoga, Pilzbestimmungsseminare und vieles mehr an.



Bildung mit Bogen

Astrid Reis ist ausgebildete Bogenschützin und Fortbilderin im therapeutischen und pädagogischen Bogenschießen. Bereits seit 2004 bietet die passionierte Bogenschützin und Trainerin Seminare und Workshops in Bredbeck an – mal an Wochenenden als Schnupperkurs für Einsteiger*innen, mal als einwöchige Intensivfortbildung für Fortgeschrittene. Beeinflusst von Erfahrungen der Körper- und Energiearbeit sowie der Meditation folgt Astrid Reis in ihren Bogenschieß-Seminaren einem ganzheitlichen und prozessorientierten Ansatz. Für sie geht es beim Bogenschießen um Körperwahrnehmung, Konzentration, bewusstes Atmen, Loslassen-Können, Kraft und Entspannung. Mit mehr als 30 Veranstaltungen in den letzten 18 Jahren ist das Bogenschießen zu einer festen Größe im Bereich der Gesundheits- und Persönlichkeitsbildung in Bredbeck geworden. Die Sommer-Seminare haben eine treue Fangemeinde, werden aber auch immer wieder von neuen Interessierten entdeckt.

Seminare für Menschen in Selbsthilfegruppen

In Kooperation mit dem Sozialamt des Landkreises Osterholz bietet Bredbeck jährlich mehrere Wochenendseminare zu günstigen Konditionen an. Im Fokus stehen Kompetenzen und Methoden, die persönlichkeitsstärkend wirken und die regenerativen Kräfte der Teilnehmenden wecken. Bredbeck unterstützt so im Landkreis von Krankheit betroffene Menschen dabei, sich bestmöglich um sich selbst und ihre Gesundheit zu kümmern.

Ansprechpartnerin: Kathrin Busch

Aktuelle Seminartermine unter:
www.bredbeck.de

➤ Bredbeck regional

Bredbeck ist für den Landkreis Osterholz da! Wir vernetzen uns mit lokalen und regionalen Institutionen und Trägern und bieten allen Bewohner*innen im Landkreis Osterholz einen Ort zum Lernen und Entspannen. Wir beantragen Förderungen auf kommunaler bis zur europäischen Ebene, um Bildungschancen möglichst unabhängig vom Einkommen für alle Osterholzer*innen zu ermöglichen.

Ihr kommt aus OHZ und habt ein Thema, ein Anliegen oder eine Idee für ein Projekt oder eine Kooperation? Sprecht uns gerne an!

Hauptschulabschlusskurs

bedeutet Fachunterricht, politische Bildung und eine Zukunftsperspektive: Seit 2018 betreuen wir junge Erwachsene, mit und ohne Fluchtbiografie, auf ihrem 2. Bildungsweg in Kooperation mit der VHS Osterholz-Scharmbeck und dem Landkreis Osterholz. Das Ziel ist - in einem Jahr den Hauptschulabschluss zu absolvieren und die eigene Zukunft in die Hand zu nehmen! Erfolgsgeheimnis ist eine kleine stabile Lerngruppe, individuelle Hilfestellung und eine enge Verzahnung von schulischen und außerschulischen Elementen.

Ansprechpartner: Alexander Starostin

Übungsleiter*innen:

In Kooperation mit dem Landessportbund Niedersachsen und der Sportregion Osterholz-Rotenburger-Verden werden in Bredbeck Übungsleiter*innen für Sportvereine ausgebildet. Ein wichtiger Baustein für das Ehrenamt – ganz besonders im ländlichen Raum.

Ansprechpartnerin: Kathrin Busch

Juleica

Junge Erwachsene, die sich für die Arbeit mit Gruppen qualifizieren wollen, können in Bredbeck an 5 Tagen ihre Jugendleiter*innen Ausbildung absolvieren und die Jugendleiter*innen-Card, die Juleica, erhalten. Neben Rechten, Pflichten und dem Umgang mit Herausforderungen geht es vor allem um ein aktives Sich-Ausprobieren und die Entwicklung eines Selbstverständnisses als Jugendleiter*in. Bredbeck kooperiert mit dem Landkreis Osterholz und der Sportjugend Niedersachsen.

Ansprechpartnerin: Mari Nagaoka

Ambulante Gruppe SOS Kinderdorf

Nachmittags verwandelt sich unser Wildnisareal am Sportplatz regelmäßig ins „Home Base“ der ambulanten Kindergruppe vom SOS Kinderdorf. Kinder aus belasteten familiären Situationen verbringen hier ihre Freizeit und werden dabei professionell sozialpädagogisch durch das SOS-Kinderdorf betreut. Ein grüner, freundlicher Ort, mit vielen Möglichkeiten für Spiel, Bewegung, Gemeinschaft, Fantasie und Abenteuer.

Werkstatt Nord

Seit 2022 kooperiert Bredbeck mit der Werkstatt Nord gGmbH. Aktuell arbeiten drei Mitarbeiter mit Beeinträchtigung in Küche und Haustechnik. Wir freuen uns über diese tatkräftige und tolle Bereicherung für unser Team und leisten einen konkreten Beitrag zur Inklusion im Landkreis Osterholz.

Regionale Partner*innen

sind auch viele unserer Lieferant*innen. Unser Kaffee wird vom de koffiemann aus Lilienthal geröstet. Fleisch beziehen wir unter anderem von der Fleischerei Wellbrock aus Freßenbüttel. Getränke liefert der Getränkelieferant Hollenbeck aus Osterholz-Scharmbeck. Unsere Wäsche wird etwas weiter gefahren: in die inklusive Wäscherei der Rotenburger Werke. Außerdem arbeiten wir möglichst mit regionalen Handwerksbetrieben zusammen.

Unsere engen Verbindungen mit dem Landkreis Osterholz zeigen sich auch in vielen anderen Projekten. Schaut euch auch unsere Partnerschaft mit Kwidzyn in Polen (Seite 8), **Perspektive Zukunft** (Seite 13), **Juleica Queer** oder das Bildungsurlaubsformat **Radeln und Moor** (www.bredbeck.de) an.



➤ Erleben Lernen

Unsere Bildungsarbeit im Bereich Erleben Lernen basiert auf Methoden der Erlebnis- und der Umweltpädagogik und versetzt die Teilnehmenden in die Lage, ihre Entscheidungen für die eigene und gesellschaftliche Zukunft unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit zu bewerten. Ganz nach dem Motto: „Ich selbst kann etwas tun, um die Welt ein Stück zu verbessern!“

Moorlabor & Geestpfad

In unmittelbarer Nähe zum Teufelsmoor könnt ihr bei uns spannende Zugänge zu Klimawandel und Globalisierung über die Themen Moor und Geest erleben. Im Ausstellungsbereich könnt ihr euch über die Landschafts- und Kulturgeschichte der Teufelsmoorregion informieren. Im Moorlabor werdet ihr unter umweltpädagogischer Anleitung selbst zur Forscher*innen. Unser Geestpfad führt über das Bredbecker Parkgelände und gibt Informationen über die Flora und Fauna unserer Region. Eine geführte Fahrradexkursion in das Teufelsmoor kann einen ergänzenden Einblick in die Vielfalt dieses Lebensraumes geben.

Ansprechpartnerin: Kirsten Dallmann

Hochseilgarten, Teambuilding, Erlebnispädagogik

In Kooperation mit unserem Partner Erlebnis & Training bieten wir Teambuilding, Azubitrainings sowie erlebnispädagogische Programme für (Jugend-)Gruppen, Firmen und soziale Organisationen an.

- Mobiler Hochseilgarten
- Outdoor-Team-Parcours
- Bogenschießen
- Kugelbahn
- u.v.m.

Gerne erstellen wir gemeinsam mit euch ein auf euren Bedarf zugeschnittenes ein- oder mehrtägiges Programm.



Klassenfahrten nach Bredbeck

Passend zu unserem neuen Jugendgästeteam bieten Bredbeck und unser erlebnispädagogischer Kooperationspartner Erlebnis und Training ein neues Angebot für Schulklassen.

Bei uns könnt ihr mit eurer Klasse im mobilen Hochseilgarten klettern, mit Pfeil und Bogen schießen, eine Riesenkugelbahn bauen, Abenteuer erleben und so als Klasse zusammenwachsen.

Untergebracht seid ihr in unserem neuen Jugendgästeteam mit zwei Häusern, Seminarraum, Außenfeuerstelle, nah an unserem Sportplatz und mit ganz viel Park und Wald drum herum. Ihr schlaft in 2-4 Bett Zimmern, viele davon haben sogar ein eigenes Badezimmer. Verpflegt werdet ihr dreimal täglich von der berühmten Bredbecker Küche.

Wir freuen uns auch auf Gruppen aus Sportvereinen, Kirche, Musikschulen o.Ä.! Neben erlebnispädagogischen Programmen könnt ihr mit uns auch Theaterworkshops machen, den Lebensraum Moor erkunden, Nachhaltigkeitsprojekte gestalten oder Demokratieprofi werden. Sprecht und gerne an!

Unser Programm ist ab Klassenstufe 3 geeignet und wird individuell an die Gruppe angepasst. Es kann als drei- oder fünftägige Fahrt gebucht werden. Im Grundpreis sind jeweils zwei Tage pädagogisches Programm enthalten.

Ansprechpartnerin: Kirsten Dallmann

Beratung und Buchung:

Erlebnis & Training, Raimund Juraschek,
www.erlebnisundtraining.de,
Tel: 04131.226 09 81.

➤ Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt. Diversitätssensible Geschlechterbildung & Sexuelle Bildung

Bredbeck engagiert sich bereits seit Jahrzehnten in der Geschlechterbildung und in der sexuellen Bildung. Mädchen- und Jungenarbeit nahm im Laufe der Jahre verschiedene Formen an und berücksichtigt heute die Belange aller Geschlechter: Mädchen*, Jungen* und trans*, inter*- und divers positionierter Kinder und Jugendlicher und Erwachsener. Im Zentrum steht jedoch nach wie vor der kritische Blick auf die Wirkmacht von Geschlechterkonstruktionen und eine Stärkung von individuellen Lebensentwürfen. Deshalb bieten wir Seminare und Fortbildungen zum Themenkomplex Geschlecht und Sexualität für Jugendliche, junge Erwachsene und Multiplikator*innen an – methodisch vielfältig, aktuell und praxisnah.

Bundesweit

Seit 2023 ist Bredbeck mit dem Projekt #BreakAllBias: Intersektionale Geschlechterbildung im ländlichen Raum Teil des Bundesprogramms Politische Jugendbildung im Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten. Projektkoordinatorin Hêlîn Şahin ist studierte Psychologin und vertritt mit ihrer Expertise eine intersektionale Perspektive in der Fachgruppe Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt.

Das Projekt #BreakAllBias ist im ländlichen Raum an der richtigen Stelle zu Hause. Denn trotz zahlreicher gesellschaftlicher Fortschritte ist das Leben in ländlichen Regionen für LSBTQIA*-Personen oft herausfordernd. Häufig mangelt es an spezifischen Angeboten, geschützten Räumen und sozialer Sichtbarkeit. Unter intersektionaler Perspektive wird die Herausforderung sogar noch größer; besonders auf

queeren BIPOC Personen lastet häufig ein enorm großer Druck. Bredbeck möchte hier Begegnungsräume schaffen, Austausch ermöglichen und strukturelle Barrieren abbauen. Ein großartiges Beispiel für unsere Arbeit war 2024 das fünftägige Sommer-Camp "QueerTopia", in dem LSBTQIA* BIPOC-Personen sich mit Zukunftsvisionen und ihrer gerechten Umsetzung auseinandersetzen.

Für die Verstetigung der Geschlechterpolitik in der bundesweiten Bildungslandschaft sitzt Hêlîn Şahin außerdem in der Kommission der Geschlechterreflektierten Bildung im Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten. Hier vernetzen sich zentrale Akteur*innen der Geschlechterbildung im Kontext außerschulischer Bildungsarbeit und gestalten die Fachdebatten zur intersektionalen Öffnung mit.

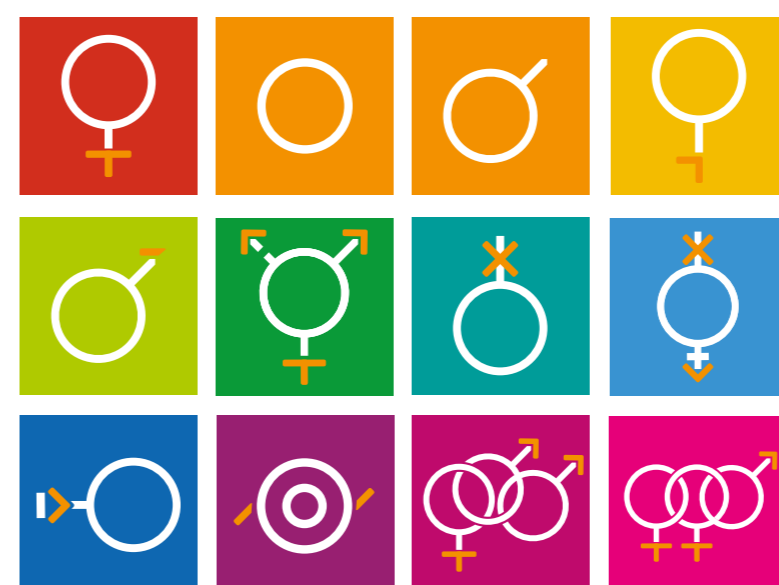
Regional

Bredbeck ist Mitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik in Niedersachsen (<http://lag-maedchenpolitik-nds.de>). Wir organisieren und unterstützen Veranstaltungen zu queeren Themen in Niedersachsen und Bremen.

Lokal

Unsere Kooperation mit dem Trans*Net OHZ unterstützt Transpersonen und ihre Familien und Freund*innen in allen trans*Lebenslagen und -fragen im ländlichen Raum. Wir freuen uns, hiermit erste Kontaktpunkte für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt im ländlichen Raum zu setzen. Darüber hinaus kooperieren wir mit lokalen Gruppen in Lilienthal und verschiedenen Schul-AGs im Themenschwerpunkt Vielfalt, um nachhaltige Strukturen und Unterstützungsmöglichkeiten für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in der Region zu etablieren. Gerne bieten wir für soziale Fachkräfte aus dem Landkreis Osterholz Beratung und Fortbildung zur geschlechtersensiblen Pädagogik an.

Ansprechpartnerin: Hêlîn Şahin



➤ Bredbeck Team

Kirsten Dallmann

Kulturwissenschaftlerin M.A.
Leitung, Internationale Bildung
kirsten.dallmann@bredbeck.de

Jens Engel

Dipl. Sozialpädagoge
Stellv. Leitung, Controlling
jens.engel@bredbeck.de

Mari Nagaoka

Dipl. Pädagogin
Politische Bildung, Empowerment, Rassismuskritik
und Migrationsgesellschaft; Intersektionalität;
Übergang Schule-Beruf
mari.nagaoka@bredbeck.de

Hêlîn Şahin

Verhaltens- und Sozialwissenschaftlerin
Politische Jugendbildungsreferentin
Helin.sahin@bredbeck.de

Alexander Starostin

Transnationale Literaturwissenschaft – Literatur/
Theater/Film (M.A.)
Internationale Bildung, Zweiter Bildungsweg,
Zentralstelle des Deutsch-Polnischen Jugendwerks
starostin@bredbeck.de

Kathrin Busch

Dipl. Schauspielerin, Theaterpädagogin
Kulturelle Bildung, Theaterpädagogik, Bildungsur-
laube, Marketing
kathrin.busch@bredbeck.de

Alex Sliusarenko

Internationale Bildung, Marketing
sliusarenko@bredbeck.de

Stefanie Grotheer

Rezeption, Eigenseminare
info@bredbeck.de

Karin Wagner

Rezeption, Gastseminare, Leitung Hauservice
info@bredbeck.de

Tanja Knuth | Buchhaltung, Verwaltung

buchhaltung@bredbeck.de

Khaldun Saidavi | Leitung Küche

**Ellen Bey, Cornelia Blust, Britta Büttelmann,
Matthias Fiedler, Anja Heißenbüttel,
Anja Hotes, Sabine Mehrstens,
Christina Mester, Farhan Misto, Vanessa
Sons-Sense, Uta Stelljes, Kerstin Wendelken,
Vitore Pica** | Küche und Hauswirtschaft

Johannes Böhgen | Leitung Haustechnik

**Jan-Christian Schmidt, Daniel Obenhausen,
Vitali Schmidt, Torben Tennant** | Haustechnik

2 Mitarbeiter*innen im Freiwilligendienst

2024 haben in Bredbeck 319 Seminare mit insgesamt 14300 Übernachtungen stattgefunden, 4951 Personen sind angereist. 15 Nationalitäten waren zeitweise gleichzeitig hier, etwa 25.000 Mahlzeiten wurden verspeist. 1 Sommerfest wurde gefeiert. Und seit März 2025 gibt es in den Räumen 2-6 immer eine wechselnde Kunstausstellung von Künstler*innen aus der Region.

Außerdem hat die Bildungsstätte Bredbeck 2025 den Deutsch-Polnischen Preis erhalten.

Der Preis, der von den Regierungen der beiden Länder verliehen wird, zeichnet Personen oder Organisationen aus, die sich besonders für die deutsch-polnische Verständigung einsetzen.

PPRAKTIKUMSPLATZ GESUCHT?

Brauchst du für dein Studium z.B. der Sozialen Arbeit, der Politikwissenschaft, der Außerschulischen Bildung o. Ä. ein Praktikum? Dann melde dich gern bei uns!



Farhan Misto „Meine Arbeit bereitet mir große Freude, nicht nur wegen der interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben, sondern auch wegen des tollen Teams, mit dem ich täglich zusammenarbeite. Das kollegiale

Miteinander, der respektvolle Umgang und die gegenseitige Unterstützung sorgen für ein angenehmes Arbeitsklima. Besonders schätze ich den Standort in Bredbeck – ein schöner, ruhiger Ort, der die richtige Balance zwischen Konzentration und Wohlfühlatmosphäre bietet.“



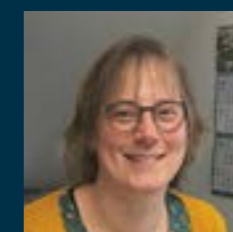
Daniel Obenhausen „Mir gefallen die abwechslungsreichen Aufgaben in meinem Bereich und die gute Zusammenarbeit mit meinen Kollegen. Das finde ich besonders gut.“



Alexander Starostin „Bredbeck ist für mich weit mehr als nur ein Arbeitsplatz – es ist ein Ort der Kraft und Transformation. Die größte Inspiration für meine pädagogische Arbeit schöpfe ich daraus, zu beobachten, wie unsere Teilnehmenden Neues ausprobieren, sich etwas zutrauen und dabei völlig neue Potenziale in sich entdecken.“



Sabine Mehrstens „Für mich sind die Kollegen besonders wichtig. Die sind alle nett und ich freue mich auf sie. Das ist fast wie Familie.“



Tanja Knuth „Ich arbeite hier gern, weil man hier viele nette Leute kennenlernt und weil das hier so ein tolles Areal ist, wo man das Gefühl hat, man ist irgendwo außerhalb des Alltags.“



➤ Bredbeck Vernetzt



... Schulen im Landkreis und Bildungsbegleitung (BiBe)



Eine sichere Bank.

Die Welt verändert sich – Ihre Sparkasse bleibt für Sie da.

Seit jeher sind wir eine verlässliche Partnerin in unserer Region. Mit Erfahrung und Beständigkeit sorgen wir dafür, dass Ihre finanzielle Sicherheit jederzeit gewährleistet ist.
spk-row-ohz.de



Sparkasse
Rotenburg
Osterholz

Weil's um mehr als Geld geht.

Bredbeck

Bildungsstätte



Die Bildungsstätte Bredbeck ist:

- als Niedersächsische Heimvolkshochschule anerkannt und dem Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten angeschlossen.
- nach der Lernerorientierten Qualitätstestung in der Weiterbildung (LQW) zertifiziert.
- anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung.



Bildungsstätte Bredbeck
Heimvolkshochschule des Landkreises Osterholz
An der Wassermühle 30
27711 Osterholz-Scharmbeck

Telefon: 49 (0) 4791-9618 3700

Fax: 49 (0) 4791 96183797

Reservierung & Fragen zur Buchung?

Mail: info@bredbeck.de

Telefon: 04791-961837-00

Webseite/Buchung: www.bredbeck.de

